



Ceplak und Stroschneider waren die Schnellsten

Ganz Velden stand heute im Zeichen des Triathlon-Sports. Der Verein Sport am Wörthersee veranstaltete gleich drei Bewerbe zeitgleich. Ex-ÖSV-Skisprung-Star Martin Koch bestritt seinen ersten Triathlon.

Der Wettergott meinte es mit dem Verein Sport am Wörthersee nicht unbedingt gut. Sturm und Regen machte das Antreten von über 500 Sportlern auf der olympischen Distanz, MySolar Super Sprint Triathlon und Cross Kids Cup nicht einfach. „Die Athleten haben trotz der widrigen Umstände alles gegeben. Die Leistungen Aller waren überragend“, bilanziert Sport am Wörthersee-Obmann Werner Uran, der sich auch über Starter aus Kroatien, Polen und Russland freuen durfte.

Velden Triathlon

Den Velden Triathlon konnte diesmal **Peter Ceplak** (Bike und Radsportclub Lavanttal; 1:59:33) für sich entscheiden. „Er war die Überraschung des Tages. Peter ist ein guter Athlet, aber mehr als zweite und dritte Plätze konnte er bisher nicht verbuchen. Ich freue mich für ihn, dass er gewonnen hat“, sagt Uran. Ceplak machte vor allem beim Laufen viel Zeit gut. Platz zwei ging an **Markus Polka** vom Pewag Racing Team (2:00:18). Er verwies Massimo Köstl (HSV Triathlon Kärnten) auf den dritten Platz (2:01:18). Ex-ÖSV Adler **Martin Koch** feierte beim Velden Triathlon Premiere. Mit einer Zeit von 2:35:21 wurde er 14. In der Klasse M30-34.

Bei den Damen triumphierte die Lavanttalerin Tanja Stroschneider (Nora Racing Team). Sie verbuchte eine Siegerzeit von 2:07:17. „Tanja hat wirklich ein tolles Rennen abgeliefert“, so Uran. Hinter der Lavanttalerin fand sich Constance Mochar (Schwimm Aktiv Club; 2:14:43) auf Platz zwei wider. Rang drei enterte Frederika Bazzocchi (Poolsport Trieste; 2:15:40).

Der Sieg im olympischen Teambewerb ging an Team Kraigerseetriathlon (Nils Münster Kistner, Gerhard Goj, Marcel Sakoparnig).

Sieger Mixed-Bewerb: Sport am Wörthersee (Michael Kain, Herwig Stotz, Sabine Stornig)

Sieger Kärntner Mannschaft Olympisch: HSV Triathlon Kärnten (Massimo Köstl, Jan-Hinrich Klindworth, Alexander Strutz)





Sieger Kärntner Mannschaft Olympisch Damen: WSV Finkenstein am Faaker See (Bettina Rabitsch, Ines Petschar, Carmen Groinig)

MySolar Super Sprint Triathlon

Diesen Bewerb hat der Verein eingeführt, um Einsteigern und Fans der kurzen Strecke eine Möglichkeit sich mit Gleichgesinnten zu messen, zu ermöglichen. „Der Bewerb wurde gut angenommen. Die kurze Distanz scheint viele Athleten anzusprechen“, sagt Uran.

Bei den Herren war der Name des Siegers Programm: **Manuel Schnell** (Sportverein trisport) gewann mit einer Zeit von 0:35;01 Minuten vor **Zan Rither** (TK Fuzinar Ravne; 0:36;34) und **Dietmar Pacher** (Triumvirat; 0:36;38).

Bei den Damen war **Beatrice Weiß** (HSV Triathlon Kärnten) mit einer Zeit von 0:34,49 die Schnellste. Zweite wurde ihre Teamkollegin **Larissa Azman** (0:38;54) vor **Anna-Katharina Kollitsch** (SC Xterrians Jauntal; 0:39;55)

Cross Kids Cup

Weit mehr Starter verzeichnete Uran beim ebenfalls heuer neu eingeführten Nachwuchs-Triathlon-Cup – dem Cross Kids Cup. „Es ist unglaublich, welche Leistungen der Nachwuchs vollbringt. Das kann uns zuversichtlich stimmen“, freut sich der Obmann

Klassensieger:

Schüler A:	Raphael Eberhardt Celina Wigele	BRL Bike & Radsportclub ARBÖ ASKÖ Wollanig
Schüler B:	Roman Lauchard Katharina Nowak	Sport am Wörthersee HSV Triathlon Kärnten
Schüler C:	Christian Glanzer Leonie Hauser	RC Figaro Sparkasse Lienz RC Figaro Sparkasse Lienz
Schüler D:	Benjamin Pletzer Urska Kovic	Sport am Wörthersee CSA Gorizia Triathlon
Schüler E:	Mitja Vinci Lina Pletzer	CSA Gorizia Triathlon Sport am Wörthersee

Alle Informationen zum Verein Sport am Wörthersee und Ergebnisse von heute gibt es im Internet: www.s-a-w.at

Für Fragen steht Ihnen SAW-Obmann Werner Uran (0664/383 95 02) zur Verfügung.

